

„Ich rede mit dir“

Idee & Konzeption: Ariane Kessissoglou und Berthold Wegner
Fotos: Berthold Wegner, ROCKET FOR KIDS

Mit den Augen hören – das ist für 80.000 schwerhörige und gehörlose Erwachsene und Kinder in Deutschland Alltag. Die deutsche Gebärdensprache ist erst seit 2008 gesetzlich anerkannt (mit Deutschlands Unterzeichnung der Behindertenkonvention der Vereinten Nationen 2006 und ihrem Inkrafttreten 2008); wer gebärdet, spricht also eine vollwertige Sprache. Während in den USA jeder Polizist diese Sprache beherrscht, ist sie für viele von uns hingegen absolutes Neuland. Dabei ist die Verständigung mit Einsatz von Gestik und Mimik vielseitig, kreativ und entwickelt sich ständig weiter. Über 130 verschiedene Gebärdensprachen sind weltweit bekannt, mit verschiedenen Dialekten, Intonationen und Satzmelodien. Zudem existieren eigene „Geheimcodes“, besondere Wörter, die sich innerhalb von Familie und Freundeskreis in der Gehörlosensprache herausbilden.

So wird etwa der Name der Kanzlerin auf dem Nachrichtensender „phoenix“ mit zwei Fingern

an der Stirn gebärdet, dem Zeichen für „merken“. Umgangssprachlich hat sich als Gebärde „Angela Merkel“ aber eine Hand am heruntergezogenen Mundwinkel durchgesetzt. Dass viele Gebärden aus einer anderen Zeit stammen, zeigt etwa das Drehen beider Hände an imaginären Knöpfen für „Fernsehen“. Ständig kommen in der Gebärdensprache neue Wörter hinzu, etwa „iPad“: Hier wird mit einem Finger auf die Handfläche getippt.

Welche Kraft in der Gebärdensprache steckt, bleibt denen, die sie nicht kennen, oft verborgen. Der Fotograf Berthold Wegner wollte diese Kraft in seinen Kinderporträts festhalten. Inspiriert von der dokumentarischen Filmarbeit von Ariane Kessissoglou, die bereits für die „Sendung mit dem Elefanten“ Filme über Gebärdensprache realisierte, beschäftigt sich Berthold Wegner mit der Zeichensprache. Ihn fasziniert der Ausdruck der Kinder in dem beim Druck auf den Auslöser eingefrorenen Moment – und uns auch!



„Alles ist ganz leise“
SHAWNEE, 6 JAHRE



Leben

Luna
63



„Gebärdensprache ist eine eigene Sprache“
JELISA, 6 JAHRE



Leben

„In der Gebärdensprache zählt man so“
SULLIVAN, 4 JAHRE